



Protokoll

5. Zunftbot 2009

Sitzungsdatum / Zeit

12.09.09 / 19.00-20.00 Uhr

Ort

Dierikon Gemeindehaus

Datum Protokoll

18.09.09 Forster Christine (Stv. Computerknecht)

Entschuldigt:

- Arnold Christof
- Birrer Catherine
- Rüetschi Birgit
- Gmünder Michi
- Brunner Bernadette
- Flury Peter
- Zimmermann Peter
- Brunner Madeleine
- Vogel Lilly und Franz

Unentschuldigt:

- Lussi Marco
- Lussi Martin
- Zimmermann Alfi und Kurt

1. Begrüssung

Ernst Dober begrüsst die anwesenden Teilnehmer herzlich zum 5. Zunftbot der Dörfli Zunft Dierikon. Im speziellen das aktuelle Zunftmeisterpaar Max II. und Christine I., sowie natürlich auch das Zunftweibelpaar Max I. & Jaqueline I.

Zuerst folgen einige organisatorische Details.

Das Protokoll wird von Christine der Zunftmeisterin verfasst, da Birgit unser Computerknecht heute nicht anwesend ist. Durch das Bot führt der Präsident unter Mithilfe des Zunftrates.

Als Stimmzähler wird Mike Köppel vorgeschlagen. Der Präsident fragt alle Anwesenden, ob sie mit der Wahl einverstanden sind, was der Fall ist.

Mike Köppel wird gebeten, die Versammlung abzuzählen. Gleichzeitig zirkuliert eine Präsenzliste zum Kontrollieren und Unterschreiben der persönlichen Daten.

Der Zunftrats-Präsident stellt fest, dass die Einladungen für das Zunftbot rechtzeitig erfolgt und keine zusätzlichen Traktanden resp. Anträge eingegangen sind. Die Traktandenliste wird einstimmig angenommen.

Ausgehend von 38 Aktiv Mitgliedern wären theoretisch 28 Teilnehmer am Bot, jedoch sind es nur 24 Personen.

Ernst Dober bittet für die Zukunft wiederum ausdrücklich darum, dass sich alle pünktlich abmelden, da schliesslich entsprechend der Abmeldeliste auch die Anzahl der Essen bestellt und natürlich auch bezahlt werden.



2. Protokoll des Zunftbotes 2008

Das Protokoll des letzten Zunftbot ist jeweils einsichtbar im Internet auf www.doerfli-zunft.ch und liegt auch am Bot auf den Tischen auf. Der Präsident fragt an, ob auf das Verlesen desselben verzichtet werden kann, was der Fall ist. Das Protokoll wird mit 21:2 Stimmen genehmigt. Der Einwand zu Pkt. 6 (Revisionsbericht) wird unter Diverses nochmals besprochen. Roli Tschopp ist mit der Wahl bzw. Formulierung des Ersatzrevisors nicht einverstanden.

Der Präsident spricht seinen herzlichen Dank der Verfasserin Birgit Rüetschi aus.

3. Tätigkeitsbericht des Zunftrates

Nach dem letzten Zunftbot vom 13. September 2008 traf sich der Zunftrat zu einigen gemeinsamen Sitzungen. Führte viele Telefonate, SMS und hatte regen E-Mail Verkehr, wie man das eben heute so macht.

Die Dörfli Zunft hat an der Kilbi zum ersten Mal aktiv teilgenommen und an einem Stand den Besuchern der Kilbi ein Risotto angeboten. Der Zunftrat ist der Meinung, dass dies ein grosser Erfolg war und nächstes Jahr wieder durchgeführt wird.

Die Mottobekanntgabe wurde in diesem Vereinsjahr zum ersten Mal bereits am Zunftbot durchgeführt. Der Präsident erinnert daran, dass das Motto „Radio-Aktiv“ ja allen ein aktives Strahlen auf das Gesicht gegeben hat. Das Motto „Radio-Aktiv“ wurde genossen und der Präsident bedankt sich nochmals im Namen von allen beim Zunftmeisterpaar für das tolle Motto. Das Motto für 2010 wird wiederum am Zunftbot bekanntgegeben, was mit Spannung erwartet wird, wie auch die Frage wer denn eigentlich Zunftmeister resp. Zunftmeisterpaar wird.

Vor der Schlitzäuglerparty wurde an einem für alle Zunftmitglieder offenen Apéro der von Mike Köppel entworfene Button dem Zunftmeisterpaar übergeben. Der Präsident dankt Mike hier auch nochmals bestens für den gelungenen Button.

An der anschliessenden Schlitzäuglerparty setzten die Zunftmitglieder erste Buttons ab und genossen die gute Stimmung. Die Schlitzäugler und die Dörfli Zunft freuen sich natürlich riesig, wenn jeweils viele Mitglieder an der Schlitzäuglerparty teilnehmen.

Das Zunftmeisterpaar und das Weibelpaar besuchten in der Vorbereitung alle unsere Fasnachtsverrückten, die jeweils mehr oder weniger mottogerechte Sujets basteln und die Fasnacht damit verschönern. Der Besuch bei der Zunftmusig Schlitzäugler darf natürlich jeweils auch nicht fehlen. Der Präsident spricht ein grosses Dankeschön an die Schlitzäugler aus, welche immer sehr viel Arbeit leistet, damit die Fasnacht in Dierikon weiterhin ein besonderer Anlass bleibt und gelingt.

Der Zunftrat insbesondere das Zunftmeister- und Weibelpaar besuchten die Fasnachtsfreunde in Ebikon und Root. Auch die Fasnacht in Luzern war wieder ein Bestandteil für die Zünftler.

Der wichtigste Anlass hat aber sicherlich am 12. Januar 2009 stattgefunden, nämlich die Inthronisation. Dieser Anlass ist jeweils das Highlight des Fasnachtsjahres für die Dörfli Zunft und gibt für jeden des Zunftrates jeweils auch einige Aktivitäten. Die Inthronisation konnte in der sehr gut gefüllten Turnhalle durchgeführt werden und war für die Zunft sehr erfolgreich. Dies gelang aber nur dank der Mithilfe von allen, da es immer viel Engagement von allen braucht. Der Präsident bedankt sich im Namen des Zunftrates bei allen recht herzlich und zählt natürlich auch wieder dieses Jahr auf eine zahlreiche Unterstützung.

An der Dörflifasnacht, welche die Schlitzäugler organisierten, wird durch die Zunft jeweils der Umzugschef gestellt, das Umzugsprogramm und die Sujetprämierung gemacht, zudem wird von den Mitgliedern jeweils der Service übernommen, wenn die Schlitzäugler auftreten.

Im Namen des Zunftrates bedankt sich der Präsident nochmals ganz herzlich bei allen, die



DÖRFLI ZUNFT DIERIKON

www.doerfli-zunft.ch

mitgeholfen haben diese Anlässe würdig zu gestalten. Der Präsident dankt den Sponsoren für die tatkräftige Unterstützung, was nachher bei der Abrechnung ersichtlich wird. Der Präsident motiviert die Anwesenden Personen zu melden, welche die Zunft unterstützen oder Mitglied werden möchten.

Nach einer kurzen Verschnaufpause nach der Fasnacht 2009 ging es dann sehr schnell darum die Eckpfeiler für die Fasnacht 2010 zu setzen. Vor allem auch die personellen Fragen zu klären.

Der Präsident Ernst Dober spricht seinen Kolleginnen und Kollegen im Zunftrat ein herzliches Dankeschön für ihre tatkräftige Unterstützung im letzten Zunftjahr aus. Insbesondere natürlich dem Zunftmeisterpaar und seinen Weibeln.

Ebenso Dank gebührt dem Festwirtepaar Kristina Möller und Roli Modolo, die den heutigen Abend organisiert haben. Sie sind immer zur Stelle, wenn das Thema Verpflegung ansteht, sei es an der Kilbi beim Risotto kochen, sei es wie heute am Zunftbot oder eben dann auch an der Inthronisation. Aber auch der Dierikoner Gemeinderat hat den Zunftrat unterstützt indem er die Benützung der Lokalitäten länger als bis 24 Uhr genehmigte.

Nach Beendigung der Verlesung durch den Zunftrats-Präsidenten gibt es von den Mitglieder keine Fragen.

4. Aktivität Kilbi

Die Dörfli Zunft braucht weitere Mitglieder. Deshalb versucht der Verein mit einem Stand an der Kilbi entsprechend Werbung zu machen. An diesem Stand wird um 12:30 h und etwas später nochmals Risotto ausgegeben. Bei dieser Gelegenheit will die Zunft mit möglichen Interessenten ins Gespräch kommen. Damit der Zunftrat nicht alleine den ganzen Nachmittag dort verbringt, braucht er die tatkräftige Unterstützung der Zunftmitglieder. Der Präsident Ernst Dober hat hierzu eine Liste vorbereitet und bittet die Anwesenden sich einzutragen. Der Einsatz dauert jeweils ca. 1 Stunde.

5. Jahresrechnung 2008/2009 und Budget 2009/2010

Der Präsident übergibt das Wort der Säckelmeisterin Beatrice Köppel. Sie kommentiert die einzelnen Positionen der Finanzlage.

Der Jahresbeitrag von CHF 50.00 für Paare und CHF 30.00 für Einzelmitglieder bleibt unverändert.

Revisionsbericht

Der Revisionsbericht, wird dieses Jahr ordnungsgemäss durch Rolf Baumann verlesen. Der Bericht wurde am 08. September 2009 geprüft.

Rechnung, Budget und Revisionsbericht werden durch die anwesenden Mitglieder einstimmig genehmigt.



6. Aufnahme Neumitglieder

Der Präsident hält fest, dass es dieses Jahr keine Aufnahme von Neumitgliedern gibt.

Austritte

Leider gibt es dafür folgende Austritte:

Patrick Eicher
Otto Herrmann
Rita Lorenz
Theres Lussi
Hanspeter Weibel

Der Präsident stellt fest, dass die Zunft aktuell 38 Mitglieder verzeichnet.

Der Präsident weist die Anwesenden darauf hin, dass weitere Aufnahmeformulare gerne auf der Homepage heruntergeladen oder bei ihm bestellt werden können. Einige Exemplare liegen heute auf dem Tisch. Die Zunft ist auch gegenüber Sponsoren nicht abgeneigt. Diese Vorlagen und auch die weiteren nötigen Dokumente können Interessierte auf der Homepage www.doerfli-zunft.ch finden. Ernst Dober bedankt sich bei dieser Gelegenheit beim Webmaster der Dörfli Zunft Max Rüetschi herzlich für seine Arbeit.

Lisbeth Huwiler macht die Anregung, dass die Neuzuzüger angeschrieben werden könnten. Dies hat der Zunftrat bereits vorgesehen. Der Versand soll nicht erst eine Woche vor der Kilbi sein, sondern nach Möglichkeit vor den Schulferien.

7. Ersatzwahlen

Marco Lussi hat das Präsidentenamt abgegeben, jedoch nicht die Mitgliedschaft bei den Schlitzäuglern und die Schlitzäugler haben nun bestimmt, dass der neue Präsident im Zunftrat Einsitz nehmen soll. Da Marco Lussi am heutigen Abend leider nicht anwesend ist, kann sich der Präsident Ernst Dober bei ihm nicht persönlich für die geleistete Arbeit bedanken.

Als Nachfolger haben die Schlitzäugler Urs (Güdle) Ruckstuhl vorgeschlagen, was der Zunftrat begrüßen würde.

Der Präsident fragt nun die Versammlung an, ob sie mit der Wahl von Urs Ruckstuhl in den Zunftrat einverstanden sind, was der Fall ist. Urs Ruckstuhl wird mit Applaus als neues Mitglied des Zunftrates begrüsst.



8. Fasnacht 2010

Damit niemand die Termine vergisst, hat der Präsident den Mitgliedern einen kleinen Terminüberblick ausgedruckt. Selbstverständlich sind diese natürlich auch nochmals im Protokoll des heutigen Zunftbot erwähnt und werden auch auf der Homepage aktualisiert.

Sonntag 18. Okt. 2009	ab 11 Uhr Kilbi
Samstag 14. Nov. 2009	20 Uhr, Schlitzäuglerparty
Freitag 08. Jan. 2010	18-21 Uhr Aufstellen für die Inthronisation
Samstag 09. Jan. 2010	18 Uhr, Inthronisationsapéro nur für Mitglieder 19-? Uhr, Inthronisation 2010
Sonntag 10. Jan. 2010	13-15 Uhr, Aufräumen Inthronisation
Sonntag 07. Feb. 2010	Dörfli Fasnacht Dierikon, Umzug um 13:00 Uhr
Samstag 11. Sept. 2010	19 Uhr, Zunftbot
Sonntag 17. Okt. 2010	ab 11 Uhr Kilbi
Samstag 13. Nov. 2010	20 Uhr, Schlitzäuglerparty
Freitag 07. Jan. 2011	18-21 Uhr Aufstellen für die Inthronisation
Samstag 08. Jan. 2011	18 Uhr, Inthronisationsapéro nur für Mitglieder 19-? Uhr, Inthronisation 2011
Sonntag 09. Jan. 2011	13-15 Uhr, Aufräumen Inthronisation
Sonntag 27. Feb. 2011	Dörfli Fasnacht Dierikon, Umzug um 13:00 Uhr

Der Präsident verteilt einige Formulare, wo sich die Anwesenden zur Mithilfe eintragen können. Die Teilnahme an den Anlässen ist gemäss Statuten Pflicht. Die Mitglieder werden ebenfalls gebeten in ihrem Umfeld für die öffentlichen Anlässe entsprechend Werbung zu machen. Die Zunft lebt von den Erträgen an diesen Daten.

9. Diverses

Der Präsident fragt die Versammlung an, ob noch offene Fragen bestehen, welches nicht der Fall ist. Somit wird die Diskussion, erwähnt unter Pkt.2 dieses Protokolls, nochmals eröffnet. Der Antrag von Roli Tschopp den Ersatzrevisor durch einen 2. Revisor zu ersetzen wird besprochen und die Versammlung einigt sich darauf, dass wenn immer möglich, die Revision von 2 Revisoren gemacht wird, jedoch im Ausnahmefall auch nur einer genügt.

Die anwesenden Zunftmitglieder nehmen diesen Vorschlag einstimmig an und Peter Flury wird zum 2. Revisor gewählt. Das Protokoll 2008 wird entsprechend geändert.

Da noch etwas Zeit bis zum Nachessen bleibt, übergibt der Zunftrats-Präsident dem Zunftmeisterpaar Max II. und Christine I. das Wort.



10. Zunftmeister & Weibel 2010 / Teil 1

Das aktuelle ZMP präsentiert den anwesenden Zunftmitgliedern einen Wettbewerb bestehend aus zwei Teilen. Der erste wird vor der Pause in Form von 15 Fragen rund um das Thema Fasnacht gemacht. Fragen wie: das Gründungsjahr der Maskenliebhabergesellschaft, was befindet sich zuoberst auf dem Fritschibrunnen und auf welchem Platz steht er, liessen die Köpfe der Ratenden rauchen. So manch' einer strauchelte sogar über die Frage, wann denn die Dörfli Zunft Dierikon gegründet wurde.

Nach dem vielen Denken darf die Versammlung sich dann dem Nachtessen aus Hackbraten mit Kartoffelstock und Gemüse genüsslich widmen.

Der Präsident übergibt das Zepter Roli Modolo und Kristina Möller. Wie üblich wird das Essen durch den Zunftrat geschöpft.

Zunftmeister & Weibel 2010 / Teil 2

Nach der wohlverdienten Essenspause bedankt sich der Präsident bei den Organisatoren und insbesondere bei Petra Baumann, welche auch dieses Jahr wieder eine wunderschöne und originelle Dekoration auf die Tische zauberte. Zwischen der Rangverkündigung des 1. Teils und dem anschliessenden 2. Teil des Wettbewerbes versüsste das feine Dessert die Stimmung.

Der Präsident Ernst Dober übergibt erneut das Wort dem amtierenden Zunftmeisterpaar. Nach Auflösen der Fragen, einer kleineren Irrung über die Fritschitagwache und deren Klärung dürfen Max II. und Christine I. den 3 ersten Gewinnern gratulieren. Der 3. Preis geht an Max I., der 2. Preis an Rolf Baumann. Den 1. Preis errät sich die fasnachtskompetente Petra Baumann.

Im 2. Teil zeigt Max II. in einem spannenden Fotomorphing wie aus 2009 2010 wird. Erraten werden muss dabei der Zunftmeister oder das Zunftmeisterpaar 2010. Willy Meier ist dabei die Schnellste und Siegerin des Wettbewerbs. Sie nennt uns Rolf und Petra Baumann als neues Zunftmeisterpaar 2010, was von Max II. und Christine I. als richtig befunden wird und angesichts der Sieger aus dem 1. Teil seine gute Berechtigung hat.

Mit grossem Applaus werden die beiden in ihr neues Amt gewählt.

Danach präsentieren Rolf I. und seine Ehefrau Petra I. Baumann ihr Motto mit einer musikalisch untermalten Power Point Präsentation mit tollen Bildern. Das Motto für die Fasnacht 2010 wird so nach und nach erraten und lautet: „Swiss made“ Die Versammlung dankt für dieses überaus gelungen gewählte Motto mit einem grossen Applaus.

Für die Fasnacht 2010 haben das neue Zunftmeisterpaar entschieden, dass Max II. und Christine I. das Weibelpaar sind, wie bis jetzt immer traditionsgemäss.

Der Präsident wünscht den anwesenden Zunftmitgliedern noch einen gemütlichen Abend und eine tolle Fasnacht 2010. Damit wird der 5. Zunftbot geschlossen.

Dierikon, 18.09.2009

Für das Protokoll

Christine Forster